



Überall für alle

SPITEX

Spitex Bachtel



WACHSTUM UND POSITIVES ERGEBNIS

GESCHÄFTSBERICHT **2018**

NACHFRAGE NACH DEN LEISTUNGEN DER SPITEX BACHTEL WÄCHST



Carmen Müller Fehlmann
Präsidentin des Verwaltungsrates

Die Spitex Bachtel ist im Berichtsjahr weiter gewachsen: Es wurden deutlich mehr Pflegeleistungen erbracht und der Zuwachs von Zusatzleistungen wuchs überdurchschnittlich. Doch weitere Anstrengungen sind notwendig, um im hart umkämpften Markt die Position zu festigen.

Liebe Leserin, lieber Leser

Die gemeinnützige Spitex Bachtel AG hat ihre duale Unternehmensstrategie im Berichtsjahr erfolgreich weiterverfolgt:

- Der Bereich *Pflege* entwickelte sich erfreulich.
- Der Bereich *Zusatzleistungen* wuchs überdurchschnittlich.

Die demografische Entwicklung bringt es mit sich, dass die Nachfrage nach Pflege zu Hause wächst. Vor diesem Hintergrund ist auch das deutliche Wachstum der Spitex Bachtel im Bereich Pflege gegenüber dem Vorjahr zu sehen.

Der Markt im Bereich Zusatzleistungen bzw. nicht-pflegerische Leistungen ist hart umkämpft. Fachleute erwarten, dass sich dieser Bereich mittel- bis langfristig stärker entwickeln wird als der Bereich Pflege. Die Spitex Bachtel hat darum 2017 das Angebot «Komfortleistungen» eingeführt. Nach anfänglichen Schwierigkeiten hat sich das Angebot sehr gut entwickelt. Die Spitex Bachtel möchte für ihre Kundinnen und Kunden eine kompetente Partnerin sein und die Bedürfnisse der Betroffenen adäquat erfüllen. Hierzu sind weitere Anstrengungen notwendig.

Die Spitex Bachtel konnte im Berichtsjahr die Kooperationen mit ihren Partnern festigen. Unter anderem ist die Spitex Bachtel eine Exklusivpartnerschaft für Stoma-Patientinnen und -Patienten mit dem GZO Spital Wetzikon eingegangen. Die Betroffenen profitieren von der neuen Qualität der integrierten Versorgung.

Erstmals seit ihrem Bestehen führte die Spitex Bachtel je eine Kundenbefragung und eine Befragung der Mitarbeitenden durch. Insgesamt sind die Kundinnen und Kunden zufrieden mit der Spitex Bachtel. Handlungsbedarf gibt es vor allem bei der Information. Die Mitarbeitenden beurteilen die Spitex Bachtel erfreulich.

Der Geschäftsführer Daniel Wenger hat seine Kündigung Ende November bekannt gegeben, wird eine neue berufliche Herausforderung annehmen und verlässt das Unternehmen Ende Mai 2019. Er hat viel Aufbauarbeit geleistet und die Spitex Bachtel während einer anspruchsvollen Zeit geführt. Auch im Namen des Verwaltungsrates danke ich Daniel Wenger für sein Engagement und seinen unermüdlichen Einsatz.

Ich danke unseren Kundinnen und Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen. Mein besonderer Dank gilt allen Mitarbeitenden für ihren engagierten Einsatz und ihre wertvolle Arbeit. Des Weiteren danke ich der Geschäftsleitung und meinen Kolleginnen und Kollegen im Verwaltungsrat für die gute Zusammenarbeit und ihre wertvolle Unterstützung.

Carmen Müller Fehlmann
Präsidentin des Verwaltungsrates



Daniel Wenger,
Geschäftsführer
(bis 31. 5. 2019)

ALLE BEREICHE GEWACHSEN, ERFREULICHE FINANZEN

Die gemeinnützige Spitex Bachtel AG hat ein intensives Geschäftsjahr hinter sich. Alle Geschäftsbereiche legten stark zu und auch das finanzielle Ergebnis entwickelte sich sehr erfreulich. Das Finden und Halten von qualifiziertem Personal bleibt anspruchsvoll, an der Unternehmenskultur muss intensiver gearbeitet werden.

Die im Jahr 2017 eingeleitete strategische Neuausrichtung und Optimierung der Prozesse zeigte im Berichtsjahr erstmals Früchte: Die Anzahl Pflegestunden wuchs gegenüber dem Vorjahr erneut, und es wurden mehr KLV-Einsätze geleistet. Auch die hauswirtschaftlichen Leistungen und die Komfortleistungen nahmen teilweise markant zu. Ob diese gewünschte Entwicklung anhält, muss sich zeigen.

Die Leistungszunahme schlug sich auch im Ergebnis nieder: Als Periodenergebnis in einem anspruchsvollen Geschäftsjahr resultierte ein Gewinn von CHF 248 305 nach Fondsergebnis (2017: CHF 50 511). Dem Aufwand von CHF 9 854 853 (2017: CHF 9 086 143) steht ein Ertrag von 10 083 434 (2017: CHF 9 011 992) gegenüber. Insgesamt leisteten die Mitarbeitenden 59 468 Pflegestunden (2017: 53 770) oder 11 % mehr als im Vorjahr. Die hauswirtschaftlichen Dienstleistungen nahmen um 1 655 Stunden oder 8 % zu: In der Berichtsperiode waren 21 391 Stunden Hauswirtschaft in Rechnung gestellt worden (2017: 19 736) und erreichten damit wieder knapp das Niveau von 2016 (21 761 Stunden).

Erstmals Betriebsertrag über CHF 10 Mio.

Die Spitex Bachtel erwirtschaftete erstmals einen Betriebsertrag von über CHF 10 Mio. Die Steigerung auf CHF 10 040 118 (2017: CHF 8 894 741) betrug 12,9 %. Der Grund für diese markante Zunahme waren höhere Erträge aus kassenpflichtigen, aus hauswirtschaftlichen und aus nicht subventionierten Leistungen (Komfortleistungen) sowie aus Materialverkauf und Vermietung. Die Erträge aus den Komfortleistungen konnten gegenüber dem Vorjahr auf CHF 75 572 (2017: CHF 18 789) vervierfacht werden. Die intensivere Marktbearbeitung zahlte sich aus. Die Entwicklung zeigt auch klar, dass diese Dienstleistung den Marktbedürfnissen entspricht und von der Bevölkerung gewünscht und bezahlt wird.

Geleistete Stunden gemäss KLV*

	2018	2017	2016
Abklärung und Beratung	3849	3 530	3 107
Behandlungspflege	24 740	20 656	20 045
Grundpflege	30 879	29 584	29 120
Total Pflegestunden	59 468	53 770	52 272

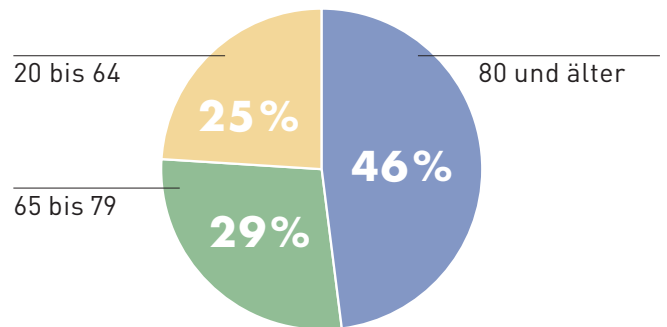
* Krankenpflege-Leistungsverordnung

In der Berichtsperiode stiegen die Erträge für Material und Vermietung markant auf CHF 222 510 (2017: 57 582). Die Hintergründe: Die Gemeinden beteiligten sich im Umfang von CHF 97 769 an den Kosten für Material der Mittel- und Gegenstände-liste (MiGeL). Dies ist die Folge eines Bundesverwaltungsgerichtsentscheids, der die Krankenkassen im Herbst 2017 davon befreite, weiterhin die entsprechenden Kosten zu tragen. Die Zusammenarbeit mit der Lifestage Solutions AG trug ebenfalls zur Ertragssteigerung bei. Die Kooperation startete im Herbst 2017. Heute bezieht die Spitex Bachtel Verbrauchsmaterial fast ausschliesslich über Lifestage.

Zunahme der Lohnkosten, weniger externes Fachpersonal

In der Berichtsperiode stieg der Betriebsaufwand gegenüber dem Vorjahr um 8,5 % auf CHF 9 854 853 (2017: 9 086 143). Davon waren CHF 8 612 813 oder 87,4 % Personalaufwand. Die Kosten für externe Spitexfachpersonen lagen bei CHF 292 421 und konnten leicht reduziert werden (2017: 317 992).

ALTERSKATEGORIEN UNSERER KUNDINNEN UND KUNDEN



Die Kostensteigerung beim Material- und Transportaufwand betrug 46,5 %. Insgesamt wurden Material und Transportleistungen für CHF 296 217 (2017: CHF 202 171) eingekauft. Der Transportaufwand stieg in direktem Verhältnis zu der Leistungszunahme um 9,3 %. Die Zunahme beim Materialaufwand widerspiegelt sich im gleichen Umfang wie der Ertrag aus Materialverkauf und Vermietung dank der Zusammenarbeit mit Lifestage.

Durch Einsparungen bei der Öffentlichkeitsarbeit, bei der Werbung und beim Gönnermarketing reduzierten sich die Kosten für Büro- und Verwaltungsaufwand auf CHF 133 629 (2017: CHF 176 372).

« ICH BIN IMMER UNTERWEGS, HABE VIEL MIT MENSCHEN ZU TUN UND LERNE TÄGLICH NEUES. DAS MACHT MIR GROSSEN SPASS. »

Katjuscha Waldmeier,
Fachfrau Gesundheit in Ausbildung,
Zentrum Rüti



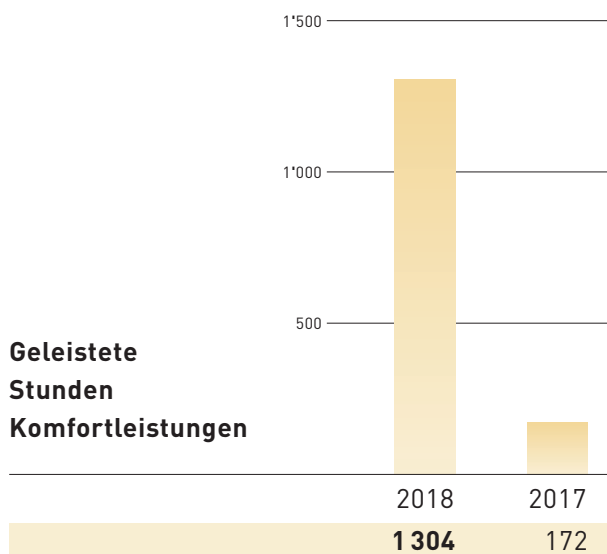
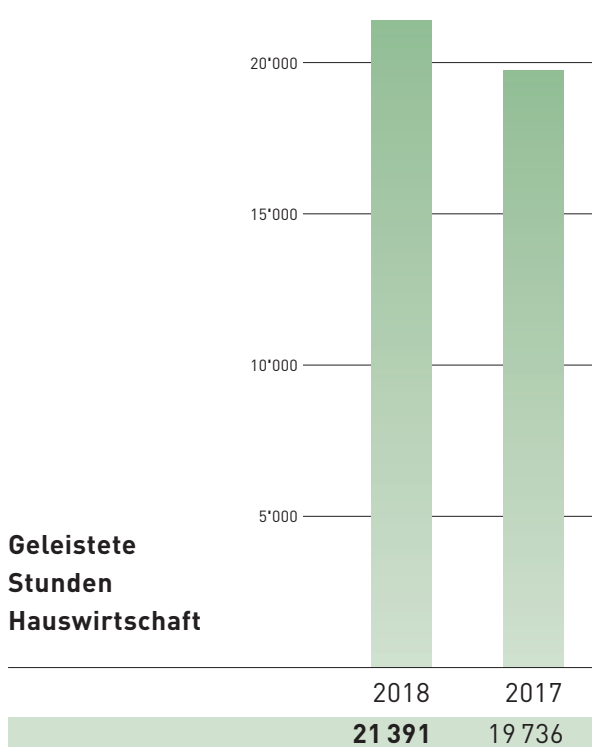
Mehr Pflege, mehr Hauswirtschaft, mehr Komfortleistungen

Die Mitarbeitenden der Spitex Bachtel betreuen insgesamt 1409 Kundinnen und Kunden (2017: 1365). Total wurden 160 908 Pflegeeinsätze mit einer durchschnittlichen Einsatzdauer von 22 Minuten geleistet (2017: 22 Minuten). Die 16 851 hauswirtschaftlichen Einsätze dauerten im Durchschnitt 76 Minuten (2017: 77).

Pflege: Schwerpunkt in der Pflege war die Einführung der Bezugspflege. Ziel dabei ist, dass die Kundinnen und Kunden nach Möglichkeit stets die gleichen Bezugspersonen haben, die mit der aktuellen Situation und auch dem Beziehungsnetz der Kundinnen und Kunden vertraut sind. Bezugspflege erhöht die Kundenzufriedenheit, bedeutet aber mehr Aufwand bei der Planung und der Koordination.

Hauswirtschaft: Erstmals seit der Gründung konnte die Spitex Bachtel ihre Leistungen für den Bereich Hauswirtschaft steigern, und zwar um 8%. Dies ist für die langfristige Entwicklung bedeutsam: Das Erbringen von hauswirtschaftlichen Leistungen hat eine wichtige Früherkennungsfunktion.

Ambulante Psychiatrie · Palliative Care · Kinderspitex: Auch die Nachfrage nach Spezialdiensten stieg im Berichtsjahr: Es wurden mehr psychisch Erkrankte, Sterbenskranke und Kinder ambulant



betreut als im Jahr zuvor. Die Spitex Bachtel erbringt diese Dienstleistungen teilweise gemeinsam mit externen Spezialanbietern (ambulante Psychiatrie) oder lässt sie durch Dritte (Palliative Care GZO, Kinderspitex) erbringen.

Komfortleistungen: Kundinnen und Kunden fragten 1304 Stunden an Komfortleistungen nach (2017: 172). Die Steigerung ist das Ergebnis einer intensiveren Vermarktung, etwa durch Besuche bei Hausärztinnen und Hausärzten.

Kompetenzzentrum Inkontinenz und Stoma: Das GZO Spital Wetzikon und die Spitex Bachtel unterzeichneten im Herbst 2018 eine Vereinbarung, welche die Zusammenarbeit für Patientinnen und Patienten mit künstlichem Darmausgang (Stoma) regelt und die Lebensqualität der Kundinnen und Kunden verbessert. Durch die Kooperation entsteht eine integrierte Versorgung, die vor der Operation beginnt und sich fortsetzt, sobald die Patientinnen und Patienten wieder zu Hause sind.

Kundenbefragung: Erstmals seit ihrer Gründung führte die Spitex Bachtel eine Kundenbefragung durch. Die Zufriedenheit über alle Leistungen wurde mit 84,5 Punkten bewertet. Am meisten zufrieden sind die Kundinnen und Kunden mit den sozialen und fachlichen Kompetenzen. Den grössten Verbesserungsbedarf hat die Spitex Bachtel bei der Information. Ausserdem wünschen sich die Kundinnen und Kunden weniger oft wechselnde Mitarbeitende.

Mitarbeitende

Per 31. Dezember 2018 beschäftigte die Spitex Bachtel insgesamt 164 Mitarbeitende (2017: 158 Mitarbeitende), was insgesamt 83.67 Vollzeitstellen entspricht (2017: 82,45). Dauerthema war auch im letzten Berichtsjahr das Halten und Rekrutieren von Fachkräften.

Befragung der Mitarbeitenden: Im Sommer befragte die Spitex Bachtel erstmals ihre Mitarbeitenden. Die Dimension «Arbeitsressourcen» mit den Themen Sinnhaftigkeit, Unterstützung, Wertschätzung durch Arbeitskolleginnen und -kollegen, Vielfalt und Rollenklarheit erreichte den höchsten Wert. Die Mitarbeitenden bewerteten die Dimension «Unternehmenskultur» am niedrigsten. Entsprechende Massnahmen wurden eingeleitet.

Infrastruktur und Kommunikation

Neues Elektroauto: Kurz vor Weihnachten konnte die Spitex Bachtel ein besonderes Geschenk entgegennehmen: Die Hustech Installations AG stellt für den Stützpunkt Gossau kostenlos ein Elektroauto zur Verfügung.

Kommunikation: Die Spitex Bachtel publizierte den Geschäftsbericht sowie zwei Newsletters, wovon einer dazu aufrief, das Unternehmen finanziell zu unterstützen. Zudem wurden Füllerinserate geschaltet. Die Medien wurden über die Kooperation mit dem GZO Spital und das Geschenk des neuen Elektroautos aktiv informiert.

Ausblick

Strategieentwicklung: Verwaltungsrat und Geschäftsleitung werden die Unternehmensstrategie weiterentwickeln und sich mit Szenarien eines 24-Stunden-Angebots befassen.

Alle Mitarbeitenden der Spitex Bachtel haben im vergangenen Jahr viel geleistet. Für diesen unermüdlichen Einsatz danke ich allen herzlich.

An dieser Stelle verabschiede ich mich von Ihnen. Für die angenehme Zusammenarbeit und Ihr Vertrauen danke ich ganz herzlich. Alles Gute für die Zukunft!

Daniel Wenger
Geschäftsführer Spitex Bachtel AG

« **MEINE KUNDINNEN
UND KUNDEN FREUEN SICH
JEDES MAL, WENN ICH
VORBEIKOMME. SO VIEL
DANKBARKEIT GIBT ES WOHL
NUR IN DER SPITEX. »**

Theo Zünd, Pflegehelfer,
Zentrum Wetzikon



PANORAMA

STETS UNTERWEGS FÜR ALLE KUNDINNEN UND KUNDEN



Die Mitarbeitenden der Spitex Bachtel pflegen und betreuen die Kundinnen und Kunden zu Hause im vertrauten Umfeld.





Egal ob zu Fuss, mit dem Trottinett, dem Velo oder dem (Elektro-)Auto: Die Mitarbeitenden der Spite x Bachtel finden immer den richtigen Weg.

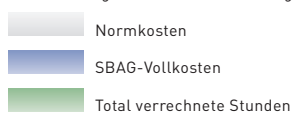
VERGLEICH NORMKOSTEN UND SBAG-VOLLKOSTEN



Spitex Bachtel AG

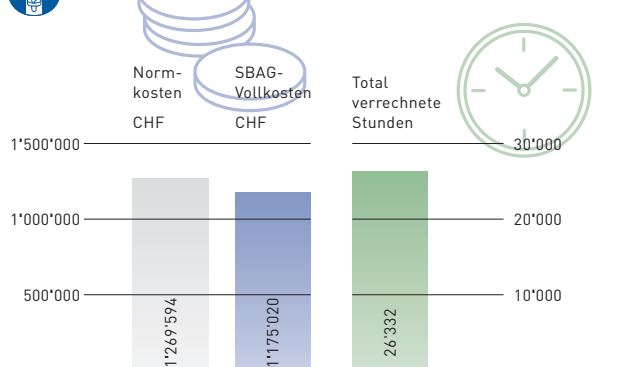
Januar bis Dezember 2018

*Bruttoerträge (inkl. Patientenbeteiligungen)



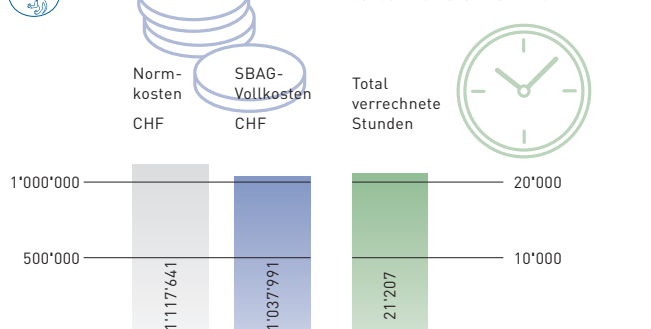
Stadt Wetzikon

Januar bis Dezember 2018



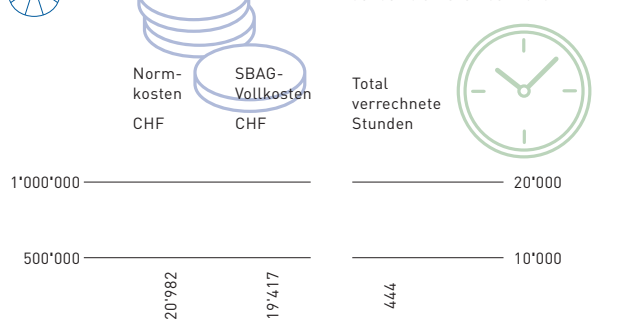
Gemeinde Gossau

Januar bis Dezember 2018



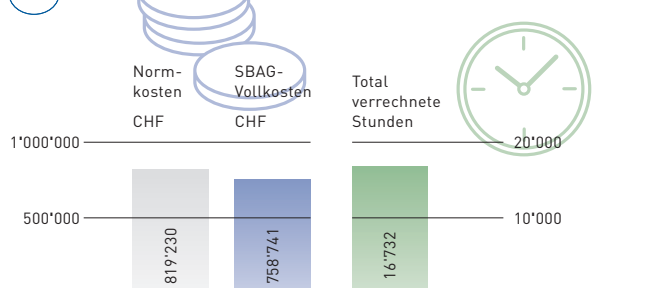
Gemeinde Seegräben

Januar bis Dezember 2018



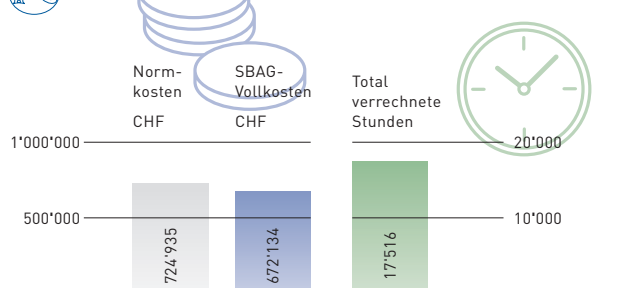
Gemeinde Hinwil

Januar bis Dezember 2018



Gemeinde Rütli

Januar bis Dezember 2018



ORGANE DER SPITEX BACHTEL AG

VERWALTUNGSRAT



Carmen Müller Fehlmann
Präsidentin
Rüti



Horst Meier
Vizepräsident
Hinwil



Markus Gonseth
Egg bei Zürich



Katharina Hefti
Seegräben



Stefanie G. Müller
Wetzikon



Sylvia Veraguth Bamert
Gossau



Remo Vogel
Wetzikon

GESCHÄFTSLEITUNG



Daniel Wenger
Geschäftsführer
(bis 31. 5. 2019)



Helena Braun
Stellvertretende Geschäftsführerin
Pflegeexpertin



Esther Droux
Leiterin Human Resources



Liz Weidmann
Leiterin Finanzen



Silvia Klein Jäger*
Zentrumsleiterin Gossau



Caroline Wölfli*
Zentrumsleiterin Wetzikon



Monika Wanders*
Zentrumsleiterin Rüti



Kornelius Kümin*
Zentrumsleiter Hinwil
(ab 1. 4. 2019)

* Mitglied der erweiterten
Geschäftsleitung

IN KÜRZE

ZAHLEN UND FAKTEN

22 MINUTEN DURCHSCHNITTLICHE DAUER JE EINSATZ (KLV)

22

46 PROZENT DER KUNDINNEN UND KUNDEN SIND 80 JAHRE ALT ODER ÄLTER

46



164 MITARBEITENDE PER ENDE JAHR

164



1409 BETREUTE KUNDINNEN UND KUNDEN

1409

19 537 MAHLZEITEN GELIEFERT

19 537



177 759 PFLEGE- UND HAUSWIRTSCHAFTSEINSÄTZE

177 759



82 231 VERRECHNETE STUNDEN

82 231

248 305 JAHRESERGEBNIS NACH FONDSERGEBNIS

248 305

« ZUERST HABE ICH ALS TEMPORÄRMITARBEITER FÜR DIE SPITEX BACHTEL GEARBEITET. ICH BIN GEBLIEBEN, WEIL MIR DIE TEAM-ATMOSPHERE SEHR GUT GEFALLEN HAT. »

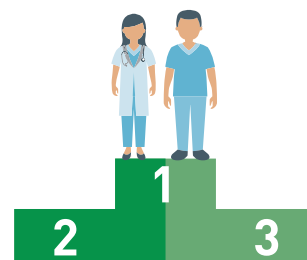
Fabio Borer, Pflegefachmann FH,
Zentrum Wetzikon





AKTIVEN		31. 12. 2018		31. 12. 2017
Angaben in CHF	Erläuterungen			
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel		2'027'718		1'669'866
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1	1'288'640		1'094'621
Übrige kurzfristige Forderungen	2	33'807		43'629
Vorräte Pflegematerial		17'316		11'705
Aktive Rechnungsabgrenzungen	3	31'466		43'421
Total Umlaufvermögen		3'398'947	3'398'947	2'863'242
Anlagevermögen				
Finanzanlagen	4	125'915		269'977
Sachanlagen	5	204'408		239'749
Total Anlagevermögen		330'323	330'323	509'726
Total Aktiven			3'729'270	3'372'968
PASSIVEN				
Kurzfristiges Fremdkapital				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		132'955		112'874
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	6	4'783		7'781
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungen		197'418		137'008
Passive Rechnungsabgrenzungen	7	301'341		260'694
Total kurzfristiges Fremdkapital		636'497	636'497	518'357
Langfristiges Fremdkapital				
Darlehen GZO	8	1'000'000	1'000'000	1'000'000
Total Fonds mit Zweckbindung	9	207'147	207'147	217'290
Eigenkapital				
Aktienkapital		100'000		100'000
Gesetzliche Reserve		20'000		20'000
Gewinnvortrag		1'174'168		1'169'117
Freie Fonds		343'153		343'153
Jahresergebnis		248'305		5'051
Total Eigenkapital		1'885'626	1'885'626	1'637'321
Total Passiven			3'729'270	3'372'968

ERFOLGSRECHNUNG

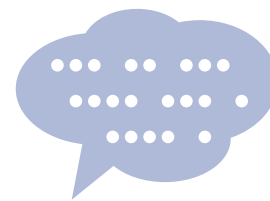


ERTRAG		1. 1. 2018	1. 1. 2017
		-31. 12. 2018	-31. 12. 2017
Angaben in CHF	Erläuterungen		
Betriebsertrag			
Ertrag aus kassenpflichtigen Leistungen	¹⁰	4'161'785	3'750'812
Ertrag aus hauswirtschaftlichen Leistungen		815'665	752'637
Ertrag aus nicht subventionierten Leistungen		75'572	18'789
Ertrag aus Pauschalen, sonstiger Ertrag		15'083	15'167
Ertrag aus Mahlzeitendienst		181'350	158'812
Ertrag aus Materialverkauf und Vermietung		222'510	57'582
Erlösminderungen		-4'900	-2'770
Beiträge öffentliche Hand	¹¹	4'573'053	4'143'712
Total Betriebsertrag		10'040'118	8'894'741
Ertrag aus Spenden und Legaten	¹²	43'316	117'251
Total Ertrag		10'083'434	9'011'992

AUFWAND			
Personalaufwand			
Lohnkosten		-7'022'255	-6'518'711
Erhalt Taggelder Versicherungen		210'798	226'440
Sozialleistungen		-1'322'475	-1'216'449
Externes Spitexfachpersonal und Fachberatung		-292'421	-317'992
Übriger Personalaufwand		-186'460	-129'975
Total Personalaufwand		-8'612'813	-7'956'687
Übriger betrieblicher Aufwand			
Material- und Transportaufwand	¹³	-296'217	-202'171
Aufwand Mahlzeitendienst		-136'587	-114'041
Miete, Unterhalt und Anschaffungen	¹⁴	-269'664	-247'687
ICT-Aufwand	¹⁵	-293'776	-299'330
Büro- und Verwaltungsaufwand	¹⁶	-133'629	-176'372
Übriger Betriebsaufwand	¹⁷	-73'749	-57'955
Abschreibungen	⁵	-38'418	-31'900
Total übriger betrieblicher Aufwand		-1'242'040	-1'129'456
Total Personalaufwand und übriger betrieblicher Aufwand		-9'854'853	-9'086'143

Total Ertrag	10'083'434		9'011'992
Total Personalaufwand und übriger betrieblicher Aufwand	-9'854'853		-9'086'146
Operatives Ergebnis	228'581		-74'151

Operatives Ergebnis		228'581	-74'151
Finanzaufwand und Finanzertrag			
Finanzaufwand	-14'154		-15'924
Finanzertrag	5'912		24'316
Total Finanzaufwand und Finanzertrag	¹⁸ -8'242	-8'242	8'392
Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag			
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	-12'780		-10'855
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	30'604		13'665
Total ausserordentlicher Aufwand und Ertrag	¹⁹ 17'824	17'824	2'810
Abrechnungen für Dritteistungserbringer			
Rechnungen von Dritteistungserbringern	-202'803		-152'044
Gemeindebeiträge für Dritteistungserbringer	202'803		152'044
Total Abrechnungen für Dritteistungserbringer	0	0	0
Fondsergebnis			
Ergebnis zweckgebundene Fonds	10'142		-20'000
Ergebnis freie Fonds			88'000
Total Fondsergebnis	²⁰ 10'142	10'142	68'000
Jahresergebnis nach Fondsergebnis		248'305	5'051



Bewertungsgrundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des schweizerischen Rechnungslegungsrechts und des Finanzmanuals des Spitex-Verbandes erstellt.

Folgende Bewertungsgrundsätze wurden angewandt:

- Flüssige Mittel sind zum Nominalwert bilanziert.
- Forderungen sind zum Nominalwert unter Abzug einer angemessenen Wertberichtigung bilanziert.
- Wertschriften sind zum Marktwert bewertet.
- Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten bewertet. Die Abschreibungen erfolgen linear über die geschätzte Nutzungsdauer. Die Aktivierungsgrenze liegt bei CHF 3'000.
- Fremdkapital ist zum Nominalwert bilanziert.

Erläuterungen

1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Kundinnen und Kunden	762'424
Öffentliche Hand	544'616
Delkredere	-18'400
Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'288'640

2 Übrige kurzfristige Forderungen

Kontokorrent Taggeldversicherungen	1'946
Verrechnungssteuerguthaben	2'928
Mietzinskautions	28'933
Total übrige kurzfristige Forderungen	33'807

3 Aktive Rechnungsabgrenzungen

Die Abgrenzungen betreffen vorausbezahlte Jahresgebühren.

Vorausbezahlte Prämien	3'626
Vorausbezahlte Werbung	6'230
Vorausbezahlte Informatikgebühren	15'892
Gutscheine für Geburtstage 2019	4'800
Sonstige Vorauszahlungen	918
Total aktive Rechnungsabgrenzungen	31'466

4 Finanzanlagen

Die Wertschriften wurden zu aktuellen Werten per 31. Dezember 2018 bewertet.

Obligationen	48'895
Aktien	77'020
Total Finanzanlagen	125'915

5 Sachanlagen

Anfangsbestand per 1. 1. 2018	239'749
Zugänge	3'077
Abschreibungen	-38'418
Schlussbestand per 31. 12. 2018	204'408

6 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten

Über- und Doppelzahlungen Krankenkassen	2'873
Über- und Doppelzahlungen Kunden/Kundinnen	1'910
Total übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	4'783

7 Passive Rechnungsabgrenzungen

Überstunden Mitarbeitende	191'337
Ferienguthaben Mitarbeitende	44'516
Abgrenzung Stundenlöhner	51'184
Abgrenzung Revision	10'000
Kilometergeld Mahlzeitendienstfahrende	3'336
Sonstige	968
Total passive Rechnungsabgrenzungen	301'341

8 Darlehen GZO AG

1'000'000.00

Das Darlehen mit dem GZO Spital Wetzikon wurde bis 19. Januar 2020 zu einem Zinssatz von 0,8 % p.a. verlängert.

9 Zweckgebundenes Fondsvermögen

Spendenfonds Weber Bodmer, Gossau	41'586
Spitex-Fonds Rüti	9'857
Legate G. Rey, Gossau	10'855
Spendenfonds Ida und Eugen Kupferschmid-Wasser, Hinwil	74'983
Vollenweider-Fonds, Wetzikon-Seegräben	56'442
Spendenfonds Altersarbeit, Seegräben	13'424
Total zweckgebundenes Fondsvermögen	207'147

Spendenfonds Weber Bodmer, Gossau: Aus den Fondserträgen können hilfsbedürftige, kranke Personen unterstützt werden.

Spitex-Fonds Rüti: Aus den Mitteln des Fonds können Spitex-Leistungen für Rütnerinnen und Rütner finanziert werden, die nicht ohne Weiteres verrechnet werden können, sowie nicht lohgebundene Aufwendungen für Mitarbeitende des Zentrums Rüti.

Legate G. Rey, Gossau: Die Mittel des Fonds können zur Unterstützung hilfsbedürftiger Personen, die mindestens 65 Jahre alt sind und ihren Wohnsitz seit zehn Jahren in Gossau haben, verwendet werden.

Spendenfonds Ida und Eugen Kupferschmid-Wasser, Hinwil: Aus diesem Fonds werden weniger bemittelte Kundinnen und Kunden aus Hinwil mit hauswirtschaftlichen Leistungen, Mahlzeiten, präventiven Besuchen oder mit dem Fahrdienst unterstützt.

Vollenweider-Fonds, Wetzikon-Seegräben: Der Fonds wird verwendet, um Geräte und Utensilien anzuschaffen, welche die Arbeit des Pflegepersonals erleichtern. Auch Weiterbildungen des Personals und Projekte, die der Weiterentwicklung der Spitex Bachtel dienen, sowie soziale Anlässe können dem Fonds belastet werden.

Spendenfonds Altersarbeit, Seegräben: Die Mittel aus dem Fonds können zur Unterstützung und Finanzierung von Einrichtungen für die Altersarbeit in Seegräben verwendet werden.

10 Ertrag aus kassenpflichtigen Leistungen

Ertrag aus Abklärung und Beratung	306'801	
Ertrag aus Untersuchung und Behandlung	1'620'953	
Ertrag aus Grundpflege	1'689'913	
Ertrag aus AÜP-Leistungen	4'150	
Zwischentotal	3'621'817	3'621'817
Patientenbeteiligung		539'968
Total Ertrag aus kassenpflichtigen Leistungen	4'161'785	

11 Beiträge öffentliche Hand

4'573'053

Die Leistungen der Spitex Bachtel AG werden nach dem Prinzip der Vollkostendeckung pro Leistungsstunde kalkuliert. Die nicht durch die Kundinnen und Kunden und ihre Versicherer gedeckten Kosten sind durch die Gemeinden abzugelten.

12 Ertrag aus Spenden, Legaten und Gönnerbeiträgen

Spenden und Sammlungen	17'438
Legate	11'000
Gönnerbeiträge	14'878
Total Ertrag aus Spenden, Legaten und Gönnerbeiträgen	43'316

13 Material und Transportaufwand

KMM-Material zum Verkaufen	3'403
Verrechenbares Material	115'717
Nicht verrechenbares Material	10'685
Fahrzeug- und Transportaufwand	166'412
Total Material und Transportaufwand	296'217

14 Miete, Unterhalt und Anschaffungen

Unterhalt und Reparaturen Apparate und Büroeinrichtungen	3'897
Anschaffungen Apparate, Büroeinrichtungen, ICT	32'025
Miete	233'848
Mietertrag Parkplatz Mitarbeitende Zentrale Dienste	-5'240
Nebenkosten	4'033
Reinigung	1'101
Total Miete, Unterhalt und Anschaffungen	269'664

15 ICT-Aufwand

Informatikaufwand Outsourcing	186'967
Informatikaufwand Verbrauchsmaterial	12'181
Informatikaufwand Lizenzen, Support und Updates	42'396
Telefon	52'232
Total ICT-Aufwand	293'776

Die Spitex Bachtel AG hat einen Vertrag für das Outsourcing der gesamten ICT-Infrastruktur. Der Vertrag beinhaltet die Zurverfügungstellung von vernetzten Arbeitsplätzen, Server-Kapazitäten, Integration von Drucker/Scanner, WAN-Anbindungen und eine moderne Telefon-Infrastruktur.

16 Büro- und Verwaltungsaufwand	
Büromaterial	22'887
Drucksachen/Literatur	1'165
Porti	16'972
Revision	8'627
Spesen Rückvergütung Mitarbeitende	2'429
Öffentlichkeitsarbeit	46'998
Werbung und Inserate	27'742
Aufwand für Gönnerinnen und Gönner; Spenden	6'809
Total Büro- und Verwaltungsaufwand	133'629
17 Übriger Betriebsaufwand	
Beiträge Fachverbände	30'216
Betriebs- und Sachversicherungen	15'525
Gebühren und Abgaben	3'924
Übriger Betriebsaufwand	24'084
Total übriger Betriebsaufwand	73'749
18 Finanzaufwand	
Finanzaufwand	-14'154
Finanzertrag	5'912
Total Finanzaufwand	8'242
Der Finanzaufwand enthält den Zinsaufwand von 0,8 % auf dem Darlehen vom GZO Spital Wetzikon sowie Gebühren für Kontoführungen.	
19 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg	
Betriebsfremder Aufwand	-12'780
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	30'604
Total ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg	17'824
Als betriebsfremder Aufwand wurde der nicht realisierte Verlust auf dem Obligationendepot und dem Aktiendepot verbucht. Ausserordentlicher Ertrag sind die Zahlungen aus dem Sicherheitsfonds der AXA Leben AG für eine ungünstige Altersstruktur sowie der CO ₂ -Rückverteilung aus dem Jahr 2016.	
20 Fondsergebnis	
Ergebnis zweckgebundene Fonds	
Zuweisungen	0
Verwendungen	10'142
Total Ergebnis zweckgebundene Fonds	10'142
Eine neue Sonnenstore und eine Fensterfolie wurden für das Zentrum Rüti aus dem Spitex-Fonds Rüti finanziert.	

Langfristige Mietverträge

Zentrum Gossau

Der Mietvertrag für die Geschäftsräumlichkeiten an der Laufenbachstrasse 23 in Gossau hat eine Vertragsdauer bis 31. Oktober 2026. Daraus entsteht eine Verbindlichkeit von CHF 369'326 (CHF 47'148 im Jahr).

Zentrum Hinwil

Der Mietvertrag für die Geschäftsräumlichkeiten des Zentrums Hinwil an der Zürichstrasse 9a in Hinwil kann frühestens auf den 1. Juni 2021 gekündigt werden. Daraus entsteht eine Verbindlichkeit von CHF 89'610 (CHF 37'080 im Jahr).

Zentrum Rüti

Der Mietvertrag für die Geschäftsräumlichkeiten des Zentrums Rüti an der Ferrachstrasse 35 in Rüti ist erstmals per 31. März 2022 kündbar. Daraus entsteht eine Verbindlichkeit von CHF 118'950 (CHF 36'600 im Jahr).

Zentrum Wetzikon

Der Mietvertrag für die Geschäftsräumlichkeiten des Zentrums Wetzikon und die Zentralen Dienste an der Binzstrasse 31 in Wetzikon hat eine Vertragsdauer bis am 30. April 2025. Daraus entsteht eine Verbindlichkeit von CHF 611'070 (CHF 96'485 im Jahr).

Outsourcing der ICT-Infrastruktur

Die Vertragslaufzeit endet am 30. November 2020. Daraus entsteht eine Verbindlichkeit von CHF 365'518.

Verwendung des Bilanzgewinnes

Der Verwaltungsrat schlägt vor, den Bilanzgewinn von CHF 1'442'473 bestehend aus

– Gewinnvortrag CHF 1'174'168
– Jahresergebnis CHF 248'305

auf die neue Rechnung vorzutragen.

« BEI DER SPITEX BACHTEL ARBEITE ICH MIT MODERNSTEN ARBEITSMITTELN UND FAHRE JETZT SOGAR MIT EINEM ELEKTROAUTO ZU DEN KUNDINNEN UND KUNDEN. »

Josselyn Brown,
Fachfrau Gesundheit in Ausbildung,
Zentrum Gossau



REVISIONSBERICHT



Tel. 044 931 35 85
Fax 044 931 35 86
www.bdo.ch

BDO AG
Pappelstrasse 12
8620 Wetzikon

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der

Spitex Bachtel AG, Wetzikon

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Spitex Bachtel AG für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Wetzikon, 10. Mai 2019

BDO AG

Urs Schmidheiny
Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

Roger Biber
Zugelassener Revisionsexperte

Beilagen

Jahresrechnung
Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

BDO AG, mit Hauptsitz in Zürich, ist die unabhängige, rechtlich selbstständige Schweizer Mitgliedsfirma des internationalen BDO Netzwerkes.

« **MIR IST ES WICHTIG,
DASS MAN EINANDER BEI
DER ARBEIT HILFT UND SICH
GEGENSEITIG RESPEKTIERT.
BEI DER SPITEX BACHTEL
ERLEBE ICH DAS. »**

Irene Bisping, Pflegefachfrau HF,
Zentrum Gossau



Impressum

Konzept, Text Radtke Kommunikation, Uster
Grafik Bosshard-Grafik, Pfäffikon
Druck Druckerei Sieber AG, Hinwil
Bildnachweis Jürg Bosshard (Cover),
Debby Fotografie, Wetzikon

Spitex Bachtel
Binzstrasse 31
8620 Wetzikon
044 576 00 00
info@spitex-bachtel.ch
www.spitex-bachtel.ch